

# Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Wolfsheim am  
Dienstag, 04.09.2012, 18:45 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Wolfsheim

## Anwesenheitsliste

Sitzung am:

04. September 2012

Nichtöffentliche Sitzung:

Beginn: 18:45 Uhr

Ende: 18:50 Uhr

Öffentliche Sitzung:

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:41 Uhr

Nichtöffentliche Sitzung:

Beginn: 20:41 Uhr

Ende: 21:16 Uhr

	<b>Stimmberechtigte:</b>	<b>Anwesend:</b>	
		<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
1.	<b>Hans Holzmann (Ortsbürgermeister / Vorsitzender)</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<b>Ralf Bernhard</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<b>Reiner Bieser</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<b>Steffen Blaß</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	<b>Dominik Fleischmann</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	<b>Mirjam Hüveler (entschuldigt)</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7.	<b>Erich Hofmann</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	<b>Leo Pfeil</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	<b>Karin Saulheimer (entschuldigt)</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
10.	<b>Hans Jürgen Volz</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	<b>Frank Reichert (Erster Beigeordneter)</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	<b>Thomas Barlen (entschuldigt)</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
13.	<b>Florian Saulheimer</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	<b>Brigitte Zaun-Rausch (Beigeordnete)</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Verwaltung und andere Teilnehmer:</b>			
	Annette Lißmann	Schriftführerin	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
	Armin E. Rinkewitz, Stabsstelle II (zu TOP 6)		<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

Ortsbürgermeister Holzmann eröffnet die 22. Sitzung des Ortsgemeinderates.

Er begrüßt die Ratsmitglieder, von der Verwaltung Armin E. Rinkewitz und Annette Lißmann. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Schreiben vom 22.08.2012 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist.

Zur vorgeschlagenen Tagesordnung erklärt der Vorsitzende, dass vor Behandlung des TOP 3 (Bebauungsplan „Am ehemaligen Sportplatz I - Erweiterung) zunächst die nicht-öffentliche

Beschlussfassung zum Planungsauftrag des Ing.-Büros Knodel, Bad Kreuznach, erforderlich sei.

Er beantragt, TOP 1 nicht-öffentlich zu behandeln, bevor mit TOP 2 (Fragen der Einwohner) die Öffentlichkeit wieder hergestellt wird und alle Tagesordnungspunkte der Reihenfolge nach abgehandelt werden. Ferner beantragt er einen letzten Punkt (TOP 14.2) ergänzend auf die Tagesordnung mit aufzunehmen.

Beiden Anträgen wird vom Rat einvernehmlich entsprochen.

Zur letzten Niederschrift ergeben sich keine Änderungswünsche. Anschließend wird die Tagesordnung, wie beschlossen, abgehandelt.

## **Inhalt**

<b>Top 1:</b>	<b>Vergabeangelegenheiten .....</b>	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>
<b>TOP 2:</b>	<b>Fragen der Einwohner .....</b>	<b>3</b>
<b>TOP 3:</b>	<b>Bebauungsplan der Ortsgemeinde Wolfsheim für das Gebiet „Am ehemaligen Sportplatz I – Erweiterung“ .....</b>	<b>4</b>
	<b>- Beratung und Beschlussfassung über die im Offenlegungsverfahren bei gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen .....</b>	<b>4</b>
	<b>- Satzungsbeschlüsse und Billigung der Begründung .....</b>	<b>4</b>
<b>TOP 4:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Gemeinderatsfraktion der Wolfsheimer Wählergemeinschaft e.V. auf Benennung des Platzes Ecke Kreuznacher Straße / Gau Weinheimer Straße in „Karl-Heinz Brand-Platz“ .</b>	<b>6</b>
<b>TOP 5:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus .....</b>	<b>7</b>
<b>TOP 6:</b>	<b>Neuwahlen der Ausschüsse .....</b>	<b>8</b>
<b>TOP 7:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Ortsgemeinde Wolfsheim über die Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der kommunalen Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Wolfsheim die Höhe Gebührensatzes pro Mittagessen .....</b>	<b>13</b>
<b>TOP 8:</b>	<b>Beratung und Beschlussfassung über die Bevollmächtigung des Ortsbürgermeisters zur Vergabe von Aufträgen für das Dorfgemeinschaftshaus und den Bauhof im Rahmen der Haushaltsmittel über die in der Hauptsatzung festgelegte Grenze von 3.000 € hinaus.....</b>	<b>15</b>
<b>TOP 9:</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung .....</b>	<b>16</b>

TOP 10:	Anfragen an die Verwaltung .....	17
TOP 11:	Vergabeangelegenheiten .....	18
TOP 12:	Grundstücksangelegenheiten.....	19
TOP 13:	Vertragsangelegenheiten .....	20
TOP 14:	Bauangelegenheiten: .....	21
TOP 15:	Mitteilung der Verwaltung.....	23

**Punkt 1 „Vergabeangelegenheiten“ wurde in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.**

**Danach wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt für die nächsten Tagesordnungspunkte (TOP 2 bis 10) wieder hergestellt.**

Ortsbürgermeister Holzmann begrüßt Herrn Knodel und Herrn Emrich vom Ing.-Büro Albert Knodel, Bad Kreuznach, Herrn Häuser vom Ing.-Büro Karst, Nörtershausen, Beate Schwenk von der Presse und einige Zuhörer.

Der Bitte, die Ingenieure beratend an der Sitzung teilnehmen zu lassen, wird gemäß § 35 Abs. 2 GemO einstimmig entsprochen.

**TOP 2: Fragen der Einwohner**

---

- 2.1. Ein Einwohner ist der Meinung, das Gras um die verschiedenen Sitzbänke müsse wieder gemulcht werden. Der Grasschnitt sei bereits in der Planung und müsse mit einem Freischneider durchgeführt werden, gab der Vorsitzende zur Antwort.
- 2.2. Die Frage nach dem Wechsel der Wasseruhren konnte sogleich im Rat geklärt werden. Wenige Tage vor der Ratssitzung waren die Wasserwerke vor Ort und haben die Wasseruhren getauscht.
- 2.3. Ein Einwohner erkundigt sich nach dem Erdaushub der Gemeinde und fragt, was damit geschehen solle. Der Aushub diene als Abgrenzung der Teiche, erläutert der Vorsitzende. Der Ausschuss für Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus kümmere sich anschließend um die Bepflanzung des Erdaushubs.
- 2.4. Zur Frage in der vergangenen Sitzung, betreffend die Mitgliedschaft der Ortsgemeinde Wolfsheim in der IG Wißberg, erläutert der Vorsitzende, dass die Mitgliedschaft in der Interessengemeinschaft nur Privatpersonen vorbehalten sei; der Wanderweg in der Gemarkung Wolfsheim sowie der Schaukasten seien zum großen Teil über Zuschüsse finanziert worden.

- TOP 3:      Bebauungsplan der Ortsgemeinde Wolfsheim für das Gebiet „Am ehemaligen Sportplatz I – Erweiterung“**
- **Beratung und Beschlussfassung über die im Offenlegungsverfahren bei gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen**
  - **Satzungsbeschlüsse und Billigung der Begründung**

---

Beratungsvorlage:    mit Einladungsschreiben    nachgesendet    Tischvorlage    mündlich

### **1. Sachdarstellung**

*Der Ortsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 24. Mai 2011 die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet „Am ehemaligen Sportplatz I - Erweiterung“ beschlossen.*

*Der Entwurf des Bebauungsplanes mit den textlichen Festsetzungen und die Begründung wurden gebilligt und die öffentliche Auslegung bei gleichzeitiger Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen.*

*Die Bürgerinnen und Bürger wurden bereits im Rahmen der Einwohnerversammlung am 2. Februar 2012 über die Planungsabsichten informiert.*

*Der Entwurf des Bebauungsplanes mit der Begründung lag in der Zeit vom 12. Juli 2012 bis einschließlich 13. August 2012 zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.*

*Die im Rahmen dieses Verfahren eingegangenen Stellungnahmen sind in einer Würdigung zusammengestellt und entsprechende Beschlussempfehlungen unterbreitet.*

*Würdigung mit Beschlussempfehlungen, Offenlegungsentwurf des Bebauungsplanes und die Begründung sind dieser Vorlage als Anlage beigefügt.*

*Der Rat hat die Anregungen abzuwägen.*

*Sofern diese Beschlüsse zu keiner Änderung des Entwurfes führen, die eine erneute Offenlage erforderlich machen, können folgende **Satzungsbeschlüsse** gefasst werden:*

### **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung**

a) *siehe anliegende Würdigung.*

b) *Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt den Bebauungsplan für das Gebiet „Am ehemaligen Sportplatz I - Erweiterung“ einschließlich der textlichen Festsetzungen gemäß § 10 des Baugesetzbuches als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.*

*Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt aufgrund der Ermächtigung nach § 88 Abs. 6 Satz 1 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz die in dem Bebauungsplan „Am ehemaligen Sportplatz I - Erweiterung“ aufgeführten bauordnungsrechtlichen Festsetzungen als Satzung. Diese Vorschriften werden gemäß § 9 Abs. 4 des Baugesetzbuches in Verbindung mit § 88 Abs. 6 Satz 1 der Landesbauordnung Rheinland-Pfalz in diesen Bebauungsplan aufgenommen.*

### **3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Aus Gründen der Befangenheit verlässt Ratsmitglied Reichert gemäß § 22 GemO zu diesem Punkt den Ratstisch und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Ortsbürgermeister Holzmann erklärt, es habe keine weiteren Einwände und Wünsche hinsichtlich dieses Bebauungsplanes aus den Reihen der Ratsmitglieder gegeben und erteilt Herrn Häuser vom Ing.-Büro Karst das Wort.

Herr Häuser trägt die zusammen gestellten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zur Würdigung und Einzel-Abstimmung im Rat vor, die als Teil dieser Niederschrift beigefügt sind.

Im Anschluss daran erhält Herr Knodel das Wort und erinnert an den Beginn der Bauplanung einschließlich der Planung von Wasserversorgung und –entsorgung vor ca. 6 Jahren. Er versichert, nach positivem Bescheiden des Ausführungsplanes durch den Rat dauere es ca. 2 Wochen bis die Ausschreibung starten könne. Die Vergabebesitzung könne dann anschließend kurzfristig erfolgen.

Herr Emrich erläutert technische Details wie beispielsweise die Verbreiterung der Straßen „An den Gärten“ auf 6,5 Meter und „Wißbergblick“ auf 6 Meter. Insgesamt ergebe sich durch die Planungen ein Gefälle von insgesamt ca. 8,5% im Neubaugebiet. Der Fußweg wird neu angelegt.

Um an das bestehende Baugebiet anzugrenzen, werde mit dem City-Pflaster die gleiche Pflaster-Variante gewählt. Zur Aufnahme des Oberflächen- bzw. Regenwassers werden jeweils zwei Sinkkästen in die Wegungen eingebaut. Art und Größe der Sinkkästen zu bestimmen sei Aufgabe der Ortsgemeinde, erläutert Herr Emrich auf Anfrage aus dem Rat. Dies wird der Vorsitzende mit den Ratsmitgliedern besprechen.

Zur Bauausführung will die Ortsgemeinde den Bauherren die Bauabwicklung über die Feldwege gestatten. Dies könnte nach Angaben von Ortsbürgermeister Holzmann in aller Kürze geschehen.

### **4. Beschluss**

Der Beschluss entspricht dem Beschlussvorschlag a) und b).

### **5. Abstimmungsergebnis**

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung
---	--	-----------------	--------------------	------------

**TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Gemeinderatsfraktion der Wolfsheimer Wählergemeinschaft e.V. auf Benennung des Platzes Ecke Kreuznacher Straße / Gau Weinheimer Straße in „Karl-Heinz Brand-Platz“**

Beratungsvorlage:  mit Einladungsschreiben  nachgesendet  Tischvorlage  mündlich

**1. Sachdarstellung**

In einem Schreiben der Wolfsheimer Wählergemeinschaft e.V. an Ortsbürgermeister Holzmann stellt die Fraktion den Antrag, den neu gestalteten Platz Ecke Kreuznacher Straße / Gau Weinheimer Straße zukünftig „Karl-Heinz Brand-Platz“ zu benennen.

Die Fraktion bittet um Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat. Der Ausschuss für Kultur- und Dorfverschönerung solle auf Vorschlag der WWG damit beauftragt werden, eine entsprechende Beschilderung zu entwerfen und am Platz anzubringen. In gleichem Stil, so der Vorschlag der WWG weiter, könnte bei dieser Gelegenheit auch ein Schild am „Weedeplatz“ angebracht werden.

**2. Beschlussvorschlag der Verwaltung**

Keiner vorhanden.

**3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Ratsmitglied Blaß erläutert das Anliegen und den Antrag der Wolfsheimer Wählergemeinschaft und begründet die Benennung des neu gestalteten Platzes in „Karl-Heinz Brand-Platz“ mit dem gewerblichen Engagement des Namensgebers für die Ortsgemeinde.

Die Fraktion Pro Wolfsheim vermisst ein gemeinsames Gespräch hinsichtlich der Auswahl der Namen für die Namensgebung des neuen Platzes. Denn es gebe noch andere Wolfsheimer Bürger, die sich um die Gemeinde verdient gemacht hätten.

Ortsbürgermeister Holzmann schlägt daraufhin vor, die Diskussion um weitere Namensgebung in den Ausschuss für Kultur- und Dorfverschönerung zu delegieren.

**4. Beschluss**

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt den Platz Ecke Kreuznacher Straße/Gau-Weinheimer Straße in Karl-Heinz Brand-Platz zu benennen und den Ausschuss für Kultur- und Dorfverschönerung mit der Ausgestaltung zu beauftragen. Das gleiche gilt für den Weedeplatz.

**5. Abstimmungsergebnis**

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung 2
---	--	-----------------	--------------------	-----------------

## TOP 5: **Beratung und Beschlussfassung über Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am Dorfgemeinschaftshaus**

Beratungsvorlage:  mit Einladungsschreiben  nachgesendet  Tischvorlage  mündlich

### **1. Sachdarstellung**

Ortsbürgermeister Holzmann erläutert die derzeitige Situation um die Renovierung des Dorfgemeinschaftshauses und stellt die Notwendigkeit einer Konzepterstellung in Zusammenarbeit mit einem professionellen Planer fest.

Die energetische Sanierung, eine behinderten-gerechte Ausstattung, die Erneuerung der Fenster und Böden sowie eine Neugestaltung der Deckenkonstruktion sind wesentliche Aspekte im Rahmen von notwendig gewordenen Sanierungs- und Umbaumaßnahmen am DGH.

Der im Jahr 2011 gestellte Antrag auf Bezuschussung beim Investitionsstock (I-Stock) wurde im Juni 2012 negativ beschieden. Im Haushalt 2012 der Ortsgemeinde Wolfsheim sind derzeit insgesamt ca. 70 Tsd. € für Sanierungsmaßnahmen bereitgestellt.

Anschließend bittet er um Stellungnahmen zur Vorgehensweise.

### **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung**

Keiner.

### **3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Zu Beginn der Diskussion wird das im Jahre 1999 in Auftrag gegebene Gutachten zur Sprache gebracht, das eine Instandsetzung des Dorfgemeinschaftshauses bislang verhindert habe.

Angesichts der Tatsache, dass seit 1999 nichts im Hinblick auf Sanierungsmaßnahmen unternommen worden ist, begrüßen die Vertreter der Fraktionen heute den Vorschlag des Ortsbürgermeisters, eine Untersuchung des Gebäudes auf Sanierungswürdigkeit und Statik durch einen professioneller Planer. Denn, wenn auch das Gebäude noch weitere 30 bis 40 Jahre nutzbar sei, wird aus der Ratsmitte vor zusätzlichen, das DGH belastende Baumaßnahmen gewarnt, ohne vorher einen Statiker befragt zu haben.

Ein weiterer Vorschlag wird mit der Einberufung einer Bürgerversammlung gemacht, über die die Stimmungslage eruiert werden soll, ob in die Sanierung des DGH oder in das Anwesen Hungermüller, Kreuznacher Straße 4, investiert werden soll.

Anschließend stimmen die Ratsmitglieder über den Vorschlag des Vorsitzenden ab.

### **4. Beschluss**

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt, ein Gesamtkonzept zur Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses zu erstellen. Es sollen der Bauausschuss und die Fachplaner der Verwaltung mit der Konzeptionierung beauftragt werden.

### 5. Abstimmungsergebnis

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit <input type="checkbox"/>	JA-Stimmen:	NEIN-Stimmen:	Enthaltung
---	---	-------------	---------------	------------

### TOP 6: Neuwahlen der Ausschüsse

Beratungsvorlage:  mit Einladungsschreiben  nachgesendet  Tischvorlage  mündlich

#### 1. Sachdarstellung

Die Ratsmitglieder hatten zusammen mit dem Einladungsschreiben eine ausführliche Beratungsvorlage mit gemeinsamen Wahlvorschlägen für jeden der Ausschüsse erhalten, aus der die gesetzlichen Grundlagen für die Zusammensetzung der Ausschüsse und die Zahl der Ausschussmitglieder und ihrer Stellvertreter hervorgehen.

*Bisher waren die beiden im Rat vertretenen politischen Gruppen in den Ausschüssen wie folgt vertreten:*

- > Ausschüsse mit 6 Sitzen: WWG 4, Wählergruppe Pro Wolfsheim 2
- > Ausschüsse mit 5 Sitzen: WWG 3, Wählergruppe Pro Wolfsheim 2

*Da das Ratsmitglied Hüveler sich von der Fraktion Pro Wolfsheim getrennt hat, hat sich damit das Stärkeverhältnisses der im Gemeinderat vertretenen politischen Gruppen gegenüber dem Zeitpunkt der Kommunalwahl geändert. Daraus ergibt sich die gesetzliche Folge, dass die Ausschussmitglieder neu zu wählen sind (§ 45 Abs. 3 GemO).*

*Nach dem Hare/Niemeyer-Verfahren haben künftig in den 6-er-Ausschüssen Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus sowie Jugend und Soziales die WWG 4 Sitze und Pro Wolfsheim 2 Sitze, in den übrigen 5-er-Ausschüssen verfügen WWG über 4 Sitze und Pro Wolfsheim über 1 Sitz.*

*Herr Hofmann und Frau Hüveler werden in der Berechnung nicht mitgezählt, da sie keine Fraktion darstellen. Infolgedessen ist es ihnen gemäß § 27 Abs. 2 der Geschäftsordnung nicht möglich, einen eigenen Wahlvorschlag für die Wahl der Ausschüsse zu machen:*

§ 27 II GeschO: Jede Fraktion des Ortsgemeinderats bzw. jede im Ortsgemeinderat vertretene politische Gruppe kann einen Wahlvorschlag einbringen.

*Einen evtl. rechnerisch auf ihn entfallenden Ausschusssitz kann das Ratsmitglied Hüveler daher nicht realisieren. Die Berechnungsmethode des Kommentators Lukas führt deswegen zu den richtigen Ergebnissen.*

*Diese Ergebnisse errechnen sich wie folgt:*

#### 6-er-Ausschüsse

*WWG-Fraktion: 7 Fraktionsmitglieder x 6 Ausschusssitze ./ 10 Ratssitze (RM Hofmann u. Hüveler nicht mitgerechnet) = 4,20 Ausschusssitze*

*Pro Wolfsheim: 3 Fraktionsmitglieder x 6 Ausschusssitze ./ 10 Ratssitze = 1,8 Ausschusssitze*

*Die Verteilung der Ausschusssitze erfolgt zunächst nach vollen Zahlen, im zweiten Durchgang in der Reihenfolge der größten Zahlenbruchteile.*

Fraktionen	Verteilung nach vollen Zahlen	Verteilen nach höchsten Zahlenbruchteilen	Anzahl der Ausschusssitze
WWG	4	0	4
Pro Wolfsheim	1	1	2
	5	1	6

#### Übrige Ausschüsse (5 Ausschusssitze)

*Die Berechnung erfolgt nach dem gleichen Schema wie oben:*



WWG-Fraktion: 7 Fraktionsmitglieder x 5 Ausschusssitze ./durch 10 Ratssitze (RM Hofmann u. Hüveler nicht mitgerechnet) = 3,5 Ausschusssitze

Pro Wolfsheim: 3 Fraktionsmitglieder x 5 Ausschusssitze ./ 10 Ratssitze = 1,5 Ausschusssitze

Die Verteilung erfolgt dann wie folgt:

Fraktionen	Verteilung nach vollen Zahlen	Verteilen nach höchsten Zahlenbruchteilen	Anzahl der Ausschusssitze
WWG	3	Los	
Pro Wolfsheim	1	Los	
	4	1	5

**Da die Zahlenbruchteile in diesem Fall gleich sind, entscheidet das Los.**

Die Wahl der Ausschüsse bestimmt sich nach § 45 GemO. Hiernach werden die Mitglieder der Ausschüsse und ihre Stellvertreter aufgrund von Vorschlägen der im Ortsgemeinderat vertretenen politischen Gruppen gewählt. Ein gemeinsamer Wahlvorschlag aller im Rat vertretenen Gruppen ist zulässig. Wird nur ein Wahlvorschlag gemacht, so ist hierüber abzustimmen; die vorgeschlagenen Personen sind gewählt, wenn die Mehrheit der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Ortsgemeinderats dem Wahlvorschlag zustimmt. Werden mehrere Wahlvorschläge gemacht, so werden die Ausschussmitglieder nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt (Hare/Niemeyer-Verfahren). Es wird vorgeschlagen, durch beide im Rat vertretenen Gruppen einen gemeinsamen Wahlvorschlag einzubringen.

Alle übrigen Ausschüsse setzen sich aus Ratsmitgliedern und sonstigen wählbaren Bürgerinnen und Bürgern zusammen, wobei den gemischten Ausschüssen mindestens drei Ratsmitglieder angehören sollen.

Zu beachten ist, dass hinsichtlich der Stellvertreter Ratsmitglieder von Ratsmitgliedern vertreten und Bürger von Bürgern vertreten werden sollen.

In der Konsequenz verändern sich Sechser-Ausschüsse und, je nach Einigung oder Losergebnis auch die Fünfer-Ausschüsse. Aus Praktikabilitätsgründen ist deshalb die Aufstellung von gemeinsamen Wahlvorschlägen für jeden Ausschuss zu empfehlen.

## **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung**

Keiner.

## **3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Armin E. Rinkewitz von der Verwaltung schränkt zu diesem Punkt ein, dass zu diesem Zeitpunkt die Wählbarkeitsprüfung der einzelnen Mitglieder noch nicht durchgeführt werden konnte. Dazu ergänzt Ortsbürgermeister Holzmann, dass ihm zwar alle Personen bekannt seien; ob sie allerdings alle als Wolfsheimer Bürger gemeldet seien, wisse er nicht. Gleichzeitig schlägt er vor, über alle Ausschüsse einzeln abzustimmen.

Der Fraktionssprecher der WWG begrüßt ausdrücklich das Ergebnis gemeinsamer Wahlvorschläge. Der Vertreter der Verwaltung weist darauf hin, möglicherweise den Umlegungsausschuss neu wählen zu müssen, da der Vorsitzende Prager in Kürze den Ausschuss verlasse.

Auf Antrag von Ratsmitglied Reichert beschließen die Ratsmitglieder einstimmig, per Akklamation über jeden einzelnen Ausschuss abzustimmen.

Daraufhin stellt Ortsbürgermeister Holzmann die Ausschüsse, einschließlich der vorgeschlagenen Mitglieder und Stellvertreter nacheinander zur Wahl. Der Vorsitzende beteiligt sich nicht an der Wahlhandlung, da sein Stimmrecht ruht.

In folgende Ausschüsse werden folgende Mitglieder und Stellvertreter(innen) gewählt:

**Bauausschusses**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Bieser, Reiner (R)	Barlen, Thomas (R)
WWG	Blaß, Steffen (R)	Volz, Hans-Jürgen (R)
WWG	Hensgen, Wolfgang (B)	Fromm, Reinhold (B)
WWG	Rausch, Franz-Josef (B)	Becker, Alfred (B)
Pro Wolfsheim	Saulheimer, Florian (R)	Bernhard, Ralf (R)

**Landwirtschaft- und Wegeausschuss**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Reichert, Frank (R)	Blaß, Steffen (R)
WWG	Bieser, Reiner (R)	Hofmann, Erich (R)
WWG	Gemünde, Edwin (B)	Bechtolsheimer, Bodo (B)
WWG	Hensgen, Gerhard (B)	Reichert, Christian (B)
Pro Wolfsheim	Bernhard, Ralf (R)	Saulheimer, Florian ( R )

**Rechnungsprüfungsausschuss**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Hofmann, Erich (R)	Blaß, Steffen (R)
WWG	Volz, Hans-Jürgen (R)	Pfeil, Leo (R)
WWG	Kanis, Horst (B)	Schmitt, Rosemarie (B)
Pro Wolfsheim	Bernhard, Ralf (R)	Saulheimer, Florian (R)
Pro Wolfsheim	Gumpert, Christian (B)	Zepter, Angelika (B)

**Friedhofsausschuss**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Pfeil, Leo (R)	Fleischmann, Dominik (R)
WWG	Barlen, Thomas (R)	Reichert, Frank (R)
WWG	Hensgen, Gerhard (B)	Schick, Siegmар (B)
Pro Wolfsheim	Saulheimer, Karin (R)	Saulheimer, Florian (R)
Pro Wolfsheim	Karola Schleaf (B)	Vanessa Schlechtweg (B)

**Ausschuss für Kultur, Dorfverschönerung und Tourismus**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Hüveler, Mirjam (R)	Bieser, Reiner (R)
WWG	Reichert, Frank (R)	Volz, Hans-Jürgen (R)
WWG	Holzmann, Inge (B)	Blaß, Veronika (B)
WWG	Langer, Ronny (B)	Habermann, Patricia (B)
Pro Wolfsheim	Bernhard, Ralf ( R )	Saulheimer, Karin (R)
Pro Wolfsheim	Barke, Martina (B)	Müller, Carmen (B)

**Ausschuss für Jugend und Soziales**  
**des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

	<b>Mitglied (Name und Anschrift)</b>	<b>Stellvertreter (Name und Anschrift)</b>
WWG	Hofmann, Erich (R)	Reichert, Frank (R)
WWG	Fleischmann, Dominik (R)	Pfeil, Leo (R)
WWG	Zaun-Rausch, Brigitte (B)	Gemünde, Sigrid (B)
WWG	Barlen, Marion (B)	Wies, Ralf (B)
Pro Wolfsheim	Saulheimer, Karin (R )	Saulheimer, Florian (R)
Pro Wolfsheim	Göhl, Heidrun (B)	Schlechtweg, Vanessa (B)

**Umlegungsausschusses  
des Ortsgemeinderates Wolfsheim**

Anforderungsmerkmal	Mitglied	Stellvertreter
Befähigung zum höheren technischen Verwaltungsdienst - Fachrichtung Vermessungs- und Liegenschaftswesen - und Bediensteter des örtlich zuständigen Katasteramtes	Vermessungsdirektor Georg Prager (Vorsitzender)	Vermessungsrat Dirk Fitting
Befähigung zum höheren allgemeinen Verwaltungsdienst	Kreisoberverwaltungs-rätin Kunz-Petry	Leitender Kreisdirektor Starzinski, Regierungsdirektorin Weimer-Uerz, Kreisoberverwaltungs-rätin Stein, Regierungsdirektor Heinisch.
WWG	Volz, Hans-Jürgen (R)	Barlen, Thomas (R)
WWG	Schmitt, Matthias (B)	Pflaume, Alfred (B)
Pro Wolfsheim	Bernhard, Ralf ( R )	Saulheimer, Karin ( R )

**4. Beschluss**

Der Ortsgemeinderat Wolfsheim beschließt die gemeinsamen Vorschläge zur Besetzung der Ausschüsse jeweils einzeln mit demselben Ergebnis.

**5. Abstimmungsergebnis**

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung
---	--	-----------------	--------------------	------------

**TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Satzung der Ortsgemeinde Wolfsheim über die Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der kommunalen Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Wolfsheim die Höhe Gebührensatzes pro Mittagessen**

---

Beratungsvorlage:  mit Einladungsschreiben  nachgesendet  Tischvorlage  mündlich

### **1. Sachdarstellung**

*Die Ortsgemeinde Wolfsheim bietet für die in der kommunalen Kindertagesstätte betreuten Kinder und für das dort beschäftigte Personal die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung an.*

*§ 13 Absatz 1 Satz 2 Kindertagesstättengesetz Rheinland-Pfalz (KiTaG) (Anlage 1) in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz Rheinland-Pfalz (KAG) (Anlage 2) ermöglichen dem Träger der Kindertagesstätte, nach Maßgabe einer Satzung Eltern durch Gebühren an den Verpflegungsaufwendungen der Kinder zu beteiligen.*

#### Bisherige Verfahrensweise

*Die Abrechnung bzw. Erhebung von Mittagsverpflegungskosten erfolgte bisher nicht auf Grundlage einer Satzung, sondern aufgrund von auf privatrechtlicher Ebene abgeschlossener Essensversorgungsverträge (Anlage 3).*

*Diese Verträge wurden in der Vergangenheit zwischen den Eltern bzw. Personensorgeberechtigten und der Ortsgemeinde abgeschlossen. Dies war – vor allem in größeren Kindertagesstätten – mit einem großen Arbeitsaufwand verbunden, da z. B. die Ortsgemeinde pro Kind je einen Essensversorgungsvertrag erstellen und verwalten musste. Bei Gesetzesänderungen, die die Erhebung von Mittagsverpflegungskosten betrafen (bspw. eine Änderung der Anspruchsvoraussetzungen auf Ermäßigung der Mittagsverpflegungskosten) mussten alle bestehenden Essensversorgungsverträge geändert werden.*

#### Neue Verfahrensweise

*Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes sollen zum 01.08.2012 die Essensversorgungsverträge durch die „Satzung der Ortsgemeinde Wolfsheim zur Erhebung von Gebühren für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung in der kommunalen Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Wolfsheim“ (Anlage 4) abgelöst werden. Der Inhalt der Satzung lehnt sich an die bisher vertraglich getroffenen Regelungen an. Hinzu kommen einige wenige Änderungen wie z. B. die Erweiterung des Kreises der Gebührenschuldner.*

#### Vorteile der neuen Verfahrensweise

*Durch die o.g. Satzung ist es nicht mehr notwendig, pro Kind je einen Essensversorgungsvertrag zu erstellen, abzuschließen und zu verwalten. Die Satzung beinhaltet alle zur Erhebung von Mittagsverpflegungsgebühren relevanten Regelungen, die seither größtenteils Bestandteil aller Verträge waren. Nun ist nur noch eine schriftliche An- und Abmeldung notwendig, die in den Kindertagesstätten erfolgt.*

*Sollten sich gesetzliche Änderungen ergeben, die die Erhebung von Mittagsverpflegungsbeiträgen betreffen, müssen nunmehr keine Änderungsverträge erstellt und erneut abgeschlossen werden.*

Auch werden die Eltern entlastet, da diese keine Verträge mehr abschließen und verwalten müssen.

Ein weiterer Vorteil ist, dass durch die Satzung Abrechnungsbescheide öffentlich-rechtlicher Natur erstellt werden können. Hierdurch findet ausschließlich das öffentliche Recht Anwendung wie z.B. das Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) bei Vollstreckungsmaßnahmen oder die Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) bei der Bearbeitung von Widersprüchen.

## **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung**

Der Ortsgemeinderat beschließt mit Wirkung zum 01.08.2012 die der Originalniederschrift beigefügten Satzung.

## **3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Nach kurzer Erläuterung und Begründung durch den Vorsitzenden und Begrüßung dieser Satzungsregelung durch die Ratsmitglieder beschließt der Rat ohne Diskussion.

## **4. Beschluss**

Der Beschluss entspricht dem Beschlussvorschlag.

## **5. Abstimmungsergebnis**

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung
---	--	-----------------	--------------------	------------

### **b) Beratung und Beschlussfassung über die Höhe des Gebührensatz pro Mittagessen**

---

#### **1. Sachdarstellung**

Gemäß § 2 Absatz 1 KAG muss der Abgabensatz (hier der Gebührensatz pro Mahlzeit) nicht mehr zwingend in der Satzung festgelegt werden, da die Ermittlung des jeweiligen Abgabensatzes einer Kalkulation zugrunde liegt. Es bedarf jedoch gemäß § 32 Absatz 2 Nr. 10 GemO RLP eines Beschlusses des Gemeinderates, mit dem der Abgabensatz und die dem Abgabensatz zugrundeliegende Kalkulation festgesetzt werden.

#### **Gebührensatz pro Mittagessen**

Bei der Ermittlung des Gebührensatzes ist eine umfangreiche Kalkulation entbehrlich, da sich dieser grundsätzlich nach der Höhe des Entgelts für den Caterer richtet. Die Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Wolfsheim wird von der Metzgerei Fasig beliefert. Pro Mahlzeit werden der Ortsgemeinde zur Zeit 3,30 € in Rechnung gestellt. Jedoch können Eltern nur bis zu einem bestimmten Höchstsatz an den Verpflegungsaufwendungen beteiligt werden – dieser beträgt derzeit nach der Vierten Verordnung zur Änderung der Sozialversicherungsentgelt-verordnung (Anlage 5) 2,87 € pro Mahlzeit.

## 2. Beschlussvorschlag der Verwaltung

Der Ortsgemeinderat beschließt mit Wirkung zum 01.08.2012 für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung einen Gebührensatz pro Mittagessen in Höhe von 2,87 €.

## 3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen

Den Ratsmitgliedern ist bekannt, dass die Essenssätze der jährlichen sozialversicherungspflichtigen Anpassung angeglichen werden und entscheiden daraufhin ohne Diskussion.

## 4. Beschluss

Der Ortsgemeinderat beschließt mit Wirkung zum 01.08.2012 für die Teilnahme an der gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung einen Gebührensatz pro Mittagessen in Höhe von 2,87 € und akzeptiert die jährliche, sozialversicherungspflichtige Anpassung der Höhe der Essenssätze.

## 5. Abstimmungsergebnis

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung
---	--	-----------------	--------------------	------------

**TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über die Bevollmächtigung des Ortsbürgermeisters zur Vergabe von Aufträgen für das Dorfgemeinschaftshaus und den Bauhof im Rahmen der Haushaltsmittel über die in der Hauptsatzung festgelegte Grenze von 3.000 € hinaus**

Beratungsvorlage:  mit Einladungsschreiben  nachgesendet  Tischvorlage  mündlich

### 1. Sachdarstellung

Nach der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Wolfsheim ist der Ortsbürgermeister zur Vergabe von Aufträgen bis zu einer Grenze von 3.000 € im Rahmen der Haushaltsmittel bevollmächtigt.

### 2. Beschlussvorschlag der Verwaltung

Zur effizienten und zügigen Auftragsvergabe bezüglich der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen des Dorfgemeinschaftshauses und des Bauhofs wird der Ortsbürgermeister ermächtigt, Aufträge über die in der Hauptsatzung festgelegte Grenze von 3.000 € hinaus zu vergeben.

### **3. Anträge/Anregungen/Stellungnahmen/persönliche Erklärungen**

Ortsbürgermeister Holzmann weiß um die Vergabe und Submission durch die Stabsstelle III der Verwaltung, Frau Odernheimer-Dech, und erklärt es dem Rat. Er möchte allerdings, um die Bauarbeiten zügig voran zu treiben, Entscheidungen im Wert über 3.000 € selbst treffen können.

Ergänzend betont der Vertreter der Verwaltung, Rinkewitz, dass allerdings das Leistungsverzeichnis sowie die Angebote über die günstigste Auftragsvergabe entscheiden.

Selbstverständlich wird der Ortsbürgermeister den Rat über die günstigsten Anbieter zur Vergabe eines Auftrags informieren.

In diesem Zusammenhang wird aus der Ratsmitte der Fortschritt und die gute Arbeit an der Renovierung des Bauhofes begrüßt. Daraufhin beschließt der Rat ohne weitere Diskussion.

### **4. Beschluss**

Der Beschluss entspricht dem Beschlussvorschlag.

### **5. Abstimmungsergebnis**

einstimmig <input checked="" type="checkbox"/>	mit Stimmen- mehrheit <input type="checkbox"/>	JA- Stimmen:	NEIN- Stimmen :	Enthaltung 3
---	--	-----------------	--------------------	-----------------

### **TOP 9:        Mitteilungen der Verwaltung**

---

Der Vorsitzende informiert:

- 9.1. Zusammen mit der Einladung wurden die Ratsmitglieder schriftlich darüber informiert, dass der 1. Nachtragshaushalt für das Haushaltsjahr 2012 von der Kommunalaufsicht genehmigt worden war.
- 9.2. In der Kreuznacher Straße wird die „30“-Zone um 50 m verlängert.
- 9.3. Das Sonnensegel auf dem Kinderspielplatz ist angebracht.
- 9.4. Für das Jahr 2011 wurde eine Konzessionsabgabe von 22.697,27 € errechnet.
- 9.5. Ortsbürgermeister Holzmann hat die neuen beschlossenen Qualifizierten Wegenutzungsverträge am 15. Mai 2012 unterzeichnet.
- 9.6. Die vom Zweckverband Wißberg beantragten Zuschüsse sind bewilligt. Die Ortsgemeinde Wolfsheim erhält für das Anlegen eines Parkplatzes an der Gau-Weinheimer Straße einen Zuschuss in Höhe von 65% der Kosten.
- 9.7. Ortsbürgermeister Holzmann hat für die Ortsgemeinde Wolfsheim das Brachgrundstück an der Straße zum Sender gekauft. Das Grundstück dient als Reserve für Ausgleichsflächen.



## TOP 10:      **Anfragen an die Verwaltung**

---

- 10.1. Ratsmitglied Reichert regt an, dem von den Ministerinnen Alt und Höfgen für die Kreise Trier und Mainz-Bingen initiierten Beispiel zu folgen und gesundes Obst in Kitas auch in unserer Region zu vergeben. Der Vorsitzende erklärt daraufhin, dass beide Kreise für dieses Projekt ausgewählt worden seien und der Kreis selbst die Kitas entsprechend mit Obst versorgt. Deshalb kämen die Ortsgemeinden auf diese Weise nicht in den Genuss.
- 10.2. Daraufhin regt Ratsmitglied Florian Saulheimer an, die hiesigen Marktbauern diesbezüglich anzusprechen.
- Ratsmitglied Bernhard stellt folgende Fragen:
- 10.3. Er möchte wissen, ob es weitere Interessenten für den SWR Sender gebe, was den Vorsitzenden nicht bekannt ist.
- 10.4. Ferner erkundigt er sich nach der Auswertung des Geschwindigkeitsmessgerätes und fragt, ob es erneut aufgestellt werde. Nach Versetzen des „30“-km-Schild werde die Geschwindigkeitsmessung wieder stattfinden, erklärt Ortsbürgermeister Holzmann. Ergänzend schlägt er vor, an der Mainzer Straße aus Richtung Mainz kommend ein Hoftor als sicheren Beobachtungsort für Ordnungshüter gegen Verkehrssünder zu öffnen.
- 10.5. Wann wird der Weg an der Turnhalle Richtung Wald erneuert? Die dortigen Schlaglöcher am Landwirtschaftsweg würden im nächsten Jahr erneuert, versichert der Vorsitzende.
- 10.6. Er stellt fest, dass Kanalarbeiten am Wittum-Weg durchgeführt wurden. Der Vorsitzende erklärt, die Entfernung der Verstopfung und die Korrektur der Abläufe für Oberflächenwasser seien Sache der Werke.
- 10.7. Seine Anfrage, ob die Nadelbäume am Spielplatz gefällt werden sollen, bejaht der Vorsitzende ohne Nennung eines genauen Zeitpunktes.
- 10.8. Zuletzt sorgt sich Ratsmitglied Bernhard seit September 2012 um einen Zugang zum schnellen DSL-Breitbandkabel. Er habe Informationen von der Firma Sydow, die für die Deutsche Telekom arbeitet, dass ein diesbezüglicher Antrag eine Bearbeitungszeit von 4 Jahren in Anspruch nehmen würde. Ortsbürgermeister Holzmann versichert, die Fa. Sydow habe bereits Kontakte zu den Wolfsheimer Bürgern aufgenommen. Ratsmitglied Fleischmann ergänzt, das DSL-Breitbandkabel sei – nach Aussagen der Bauverwaltung diskriminierungsfrei für jeden Bürger nutzbar.

Ende der öffentlichen Sitzung 20:41 h.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

---

(Johannes Holzmann)  
Ortsbürgermeister

---

(Annette Lißmann)